

Scheffel, Joseph Viktor von: Festlied zur Gründungsfeier der Universität Czern

1 Verwundert hebt der Pruth im Schilf
2 Sein Haupt, das flutumschwemmte,
3 Denn hoch zu Roß, im Frührotschein
4 Naht eine hohe Fremde:
5 Einst ehrten Griechenland und Rom
6 Die Himmlische, die Muse;
7 Jetzt hält sie vor des Ostens Strom
8 Und hebt die Hand zum Gruße!

9 Glückauf, mein bergschön Buchenland,
10 O Cäcina, wie glühst du!
11 Ich komme mit dem Morgenrot,
12 Hauptstadt am Pruth, nun blühst du!
13 Ich bring' euch, wie Aurora, Licht,
14 Denn Finsternis tut Schaden;
15 Ich bringe Licht und fürchte nicht
16 Die Wölfe der Karpathen.

17 Ihr sollt mit Gott- und Weltweisheit
18 Des Schöpfers Lob bekunden,
19 Als Richter üben Gerechtigkeit,
20 Als Ärzte heilen die Wunden:
21 Und jugendfrisch mit Hall und Schall
22 Den freien Künsten dienen,
23 Sangfröhlich wie die Nachtigall,
24 Treufleißig wie die Bienen.

25 Schau auf, schon zieht und braust daher,
26 An deinem Ufer zu wohnen,
27 In vollem Wuchs mein flottes Heer
28 Mit Koller und Kanonen,
29 Ruthenisch, deutsch, rumänisch Blut
30 Vielzünftig miteinander!

31 Und staunend hört der Vater Pruth
32 Den ersten Salamander:

33 »heil dir, gewaltig Österreich,
34 Heil Wissen dir, im Osten,
35 In Sprachen bunt, im Geiste gleich
36 Ziehn wir am Pruth auf Posten:
37 Nun blühe, jüngster Musensitz,
38 Francisco-Josephina!
39 Frau Muse lehrt in Czernowitz
40 Und schirmt die Bukowina!«

(Textopus: Festlied zur Gründungsfeier der Universität Czernowitz. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/>)